



# CDH Stephanus



Das Leben ist viel zu kurz und zu wichtig,  
um es nur an sich selbst zu verschwenden.

Uwe Becker

Bürgermeister und Kämmerer der Stadt Frankfurt am Main

## Liebe Missionsfreunde,

wir stehen wieder am Ende des Jahres und merken, dass die Zeit sich auch nicht von Corona oder den daraus resultierenden Maßnahmen aufhalten lässt.

Im Gegenteil. Diese Zeit bringt aber mit sich, dass viele neue Chancen anderen zu helfen entstehen.  
**Im Missionswerk ist immer viel los und wir wollen davon berichten.**

Bereits Anfang Oktober wurden in der nördlichen Hälfte Kasachstans die Weihnachtspakete verteilt.  
Alle Gemeinden ab Nursultan bis Petropalows wurden besucht und Hilfen ausgeteilt.



Auf unserem Standort des Bundeszentralverbands gab es Umbaumaßnahmen. Die Lagerkapazität wurde erweitert. Viel Fläche wurde überdacht und der Keller der Halle wurde zum Lager nutzbar gemacht.

Des Weiteren bekam unser Hauptgebäude eine neue, allen Anforderungen entsprechende Eingangstür gespendet.

**Vielen Dank für alle tatkräftige Unterstützung!**



Am 27. November 2021 fand eine Online-Missionskonferenz in Cloppenburg statt, wo die Mitarbeiter der verschiedenen Projekte über die getane Arbeit berichteten. Über die Website kann sie gerne angeschaut werden.

Hier gehts zum Livestrem



In Rumänien konnte die Gemeinde FECG Bielefeld wunderbar helfen. Das Dach des Hauses einer Witwe musste dringend erneuert werden, da es an vielen Stellen Regenwasser durchließ und dem Wetter nicht mehr standhielt. Diese Not wurde der Gemeinde vorgetragen, da hier die Tochter der Witwe ein aktives Mitglied ist.

Zwei Brüder aus der Gemeinde, Inhaber einer Firma für Zimmerei und Innenausbau (SSR GmbH & Co. KG), erklärten sich bereit zu helfen. Sie begutachteten das Haus vor Ort, und ergriffen die notwendigen Maßnahmen zur Planung eines neuen Daches. Zurück zu Hause wurde das Dach also gezeichnet und das notwendige Material bestellt. Finanziert wurde das Material zusätzlich durch Spenden einiger Gemeindemitglieder.

Um das zugeschnittene Holz, die Baumaterialien und auch die für die Arbeit benötigten Werkzeuge der Firma SSR nach Rumänien zu transportieren, wurde eine Spedition bestellt. Die Mission Stephanus unterstützte mit den dafür benötigten Dokumenten, der LKW wurde geladen und schon konnte es losgehen.

Einige Tage später flogen dann vier Brüder aus der Gemeinde Bielefeld nach Rumänien um dort die Arbeit zu verrichten.

Angekommen in der Stadt Cluj-Napoca gings dann mit dem Auto weiter in das Dorf, wo die Witwe wohnt. Der LKW wurde vor Ort abgeladen und die Arbeit konnte beginnen. Das alte Dach inklusive des alten Dachstuhls wurde abgerissen und das neue aufgebaut. Nach einer Woche mühevoller und doch gesegneter Arbeit, war das Dach komplett fertiggestellt.

**Die Witwe war Gott, der Gemeinde und den tatkräftigen Helfern überaus dankbar für die aufgebrachte Spende. Dieses Geschenk hat sie nicht erwartet.**

## Aufruf

Du bist fit in Bild-/ Videoaufnahme und Schnitt, dann melde dich gerne über [kontakt@cdh-stephanus.org](mailto:kontakt@cdh-stephanus.org) bei uns. Sicher kannst du bei uns deine Fähigkeiten zu Gottes Ehre einsetzen.



QR-Code zur Online-Spende



### Bankverbindung:

CDH-Stephanus e. V., Sparkasse Vorderpfalz

IBAN: DE80545500100380082008, BIG: LUHSDE6AXXX

## Liebe Missionsfreunde,

vielen von uns ist das Schicksal von Mischa Sokolov ans Herz gewachsen. Durch seine Knochenkrankheit ist er nicht in der Lage selbständig zu gehen und unterzieht sich aktuell einigen Operationen und Reha-Maßnahmen. Wir möchten Euch hiermit bitten, ihn finanziell zu unterstützen, damit seine medizinischen Behandlungen auch weiter finanziert und fortgeführt werden können.



Bitte vermerkt in eurer Überweisung den Betreff „Mischa Sokolov“, damit wir die Spende genau zuordnen können. Wenn ihr über PayPal oder über die Homepage spendet, dann bitte ebenfalls auf den Namen verweisen.

**Gott segne Euch dabei**

## Ahrtal

Auch im von der Flutkatastrophe gezeichneten Ahrtal geht die Arbeit voran. Neben umfangreichen finanziellen Unterstützungen werden auch weiterhin konkrete Bauleistungen von Fachleuten unter anderem in den Bereichen Heizung, Sanitär und Elektro an Personen erbracht, deren Häuser sehr stark unter der Flut gelitten haben oder zerstört wurden.

Des Weiteren wird auch viel für die leibliche Versorgung vor Ort getan. Inzwischen konnte der provisorische Küchenstand durch einen gut ausgestatteten Küchencontainer ersetzt werden. Hier werden Betroffene sowie Fachkräfte sieben Tage die Woche mit warmen und kalten Mahlzeiten aber auch mit gespendeten Hygieneartikel, Haushaltswaren oder Kleidung versorgt. Aus vielen, auch weiter entfernten, Gemeinden der Bruderschaft FECG erhalten wir wöchentlich Kuchen- und Salatspenden. Wir sind dankbar, dass sich das Küchenpersonal stetig vergrößert und die Hilfe vor Ort somit aufrecht erhalten werden kann. Ein großes Zelt am Standort dient als Speise- und Gemeinschaftsraum.

Viele Anwohner haben zwar inzwischen auch provisorische Küchen, sie kommen jedoch gerne zum Küchencontainer und oft nicht nur zum Essen. Durch den Dienst der Küchenhelfer vor Ort bekommen die Betroffenen Hoffnung, dass sie in ihrer schweren Situation nicht alleine sind. Hier haben sie die Möglichkeit, auch über den Glauben ins Gespräch zu kommen und können sich gegenseitig Trost spenden.



## Impressum

**CDH-Stephanus Bundeszentralverband Speyer e. V.**

Boschstraße 26, 67346 Speyer, Tel. 06232 9191555,

Fax 06232 9191556, [www.cdh-stephanus.de](http://www.cdh-stephanus.de)

Wir sind beim Amtsgericht Ludwigshafen unter VR.-Nr. 50867 eingetragen und beim Finanzamt als steuerbegünstigt und gemeinnützig anerkannt.

**Bankverbindung:** CDH-Stephanus e. V., Sparkasse Vorderpfalz

IBAN: DE80545500100380082008, BIG: LUHSDE6AXXX

Verantwortlich für den Inhalt:

1. Vorsitzender: Nikolaus Wall

Redaktion: Tobias Vogel